

2450. Veröffentlichung

des Börseunternehmens Wiener Börse AG vom 11. Juni 2026

Dividendenzahlungen und Ausschüttungen Vienna MTF

ISIN	Wertpapier	Kürzel	Währung	Ausschüttung	Ex-Tag	Record Date	Zahltag
DE0002635307	iSharesSTOXXEuro600UC ETF(DE)	EX25	EUR	0.702797	15.06.2026	-	15.06.2026
DE0005933956	iShares ESTOXX 50 UC ETF (DE)	EX16	EUR	0.50402	15.06.2026	-	15.06.2026
DE0005933964	iShares SLI UCITS ETF (DE)	EX23	CHF	2.069574	15.06.2026	-	15.06.2026
DE0006289382	iShares GlobTitans50 UCITS ETF	EX48	EUR	0.307584	15.06.2026	-	15.06.2026
DE0006289390	iShares DJIA UCITS ETF DE	EX06	USD	1.375089	15.06.2026	-	15.06.2026
DE000A0D8Q07	iSharesEURO STOXX UCITS ETF DE	EX08	EUR	0.522347	15.06.2026	-	15.06.2026
DE000A0D8Q23	iShares ATX UC ETF (DE)	EX01	EUR	0.929751	15.06.2026	-	15.06.2026
DE000A0F5UF5	iSharesNASDAQ-100 UCITS ETF DE	EX19	USD	0.265663	15.06.2026	-	15.06.2026
DE000A0F5UG3	iShares EurSustainab UCITS ETF	EX45	EUR	0.173027	15.06.2026	-	15.06.2026

Die Orders werden für erloschen erklärt und müssen am Ex-Tag neu erteilt werden.

Die Anforderungen des Börsegesetzes betreffend das Erfordernis einer formellen Zulassung von Finanzinstrumenten zum Handel und die Emittentenpflichten an einem geregelten Markt gelten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nicht, wohl aber insbesondere die in den Art. 17 (Veröffentlichung von Insiderinformationen), Art. 18 (Insiderlisten), Art. 19 (Eigen-geschäfte von Führungskräften) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm § 155 Abs. 1 Z 2 bis 4 BörseG 2018, wie auch die in § 119 Abs. 4 BörseG 2018 niedergelegten Pflichten und die Verbote der Art. 14 (Insiderhandel) und Art. 15 (Marktmanipulation) der Marktmissbrauchsverordnung (VO (EU) Nr. 596/2014) iVm §§ 154, 163 und 164 BörseG 2018. Allerdings finden die vorgenannten Pflichten für im Vienna MTF gehandelte Finanzinstrumente nur dann Anwendung, wenn der Emittent die Einbeziehung des Finanzinstruments zum Handel beantragt oder genehmigt hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass es bei Finanzinstrumenten ausländischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, zu Unterschieden gegenüber Finanzinstrumenten österreichischer Emittenten, die in den Vienna MTF einbezogen sind, kommen kann. Diese können – nicht abschließend aufgezählt – in sachenrechtlicher Hinsicht (somit die Rechte des Erwerbers an zB im Ausland verwahrten Finanzinstrumenten betreffend), in der Lieferung bzw. dem Settlement der Finanzinstrumente oder in gesellschaftsrechtlicher (zB Stimm- oder Dividendenberechtigungen betreffend) bzw. sonstiger – zB steuerlicher – Hinsicht liegen.